

13./14. September 2010, Erfurt

Fortbildung für Mitarbeiter/-innen öffentlicher und freier Träger der Jugendhilfe:
**"Strukturelle Voraussetzungen für einen gelingenden
Kinderschutz"**

In Kooperation mit dem Landesjugendamt und dem Landesfilmdienst Thüringen e.V.

Voraussetzungen für einen gelingenden Kinderschutz sind u. a. entwicklungsfördernde Gemeinwesenbedingungen in Sozialräumen. In diesem Zusammenhang werden vordergründig Stadtteile oder Bezirke betrachtet, die eine ausgeprägte Infrastruktur besitzen. Im Rahmen der Fortbildung sollen aber vorrangig die Situationen in ländlichen Bereichen betrachtet werden.

Ziel der Veranstaltung ist es:

- strukturelle Voraussetzungen zu benennen
- Analyseinstrumente kennenzulernen
- geeignete Visualisierungsmöglichkeiten und -techniken zu erlernen und zu erproben.

Dazu werden am ersten Tag die notwendigen strukturellen Voraussetzungen erarbeitet und Analyseinstrumente vorgestellt.

Der zweite Tag dient der Erprobung medialer Methoden z. B. von Interviewtechniken, Reportagen, Dokumentationen, um die vorhandenen Strukturen aufzuzeigen, Partner vorzustellen aber auch, um auf Missstände aufmerksam zu machen.

Mit dieser Veranstaltung soll ein Impuls zur stärkeren Einbeziehung junger Menschen in die Entwicklung eines effizienten Kinderschutzsystems gegeben werden.

Termin:

13./14. September 2010, Anmeldung: Ingo Greßler, Landesjugendamt 0361- 3798363

Uhrzeit:

10.00 – 16.00 Uhr

Orte:

13.09. > Bildungs- und Begegnungsstätte „Am Luisenpark“ der Lebenshilfe
Winzerstraße 21, 99094 Erfurt

14.09. > Landesfilmdienst Thüringen e. V.
Brühler-Straße 52, 99084 Erfurt

Referenten:

Kay Biesel

Alice Salomon Hochschule Berlin (angefragt)

Heiko Höttermann

LAG Kinder- und Jugendschutz Thüringen e. V.

Frank Röhler

Landesfilmdienst Thüringen e. V., Zentrum für Medienkompetenz